

Aus dem Inhalt

Medizin

Dem Nachtschweiß auf der Spur

Woher rührt die klamme Qual? 6

Warzen weg ohne Schreck

Bei Kindern schonend ans Ausmerzen gehen! 8

Mit Kresse gegen Lungenkrebs

Was Pflanzenkraft alles vermag. 10

Alkohol zerreißt die Blase

Mit einem Schlag in den Tod 13

Tckische Ruhe

Nach der Belastung unbedingt das EKG dran lassen! 19

Ehe verengt Koronarien

Aber nur, wenn sie schlecht ist 29

Doping macht Senioren glücklich

MT-Leser hat ein Herz für Alte. 32

Schlag auf Schlag?

Nach TIA und Apoplex das nächste Ereignis verhindern. 34

Alle Mann an die Pumpe!

Warum schlucken für den Sex? 49

Politik und Perspektiven

Prof. Kossow warnt vor Positivliste

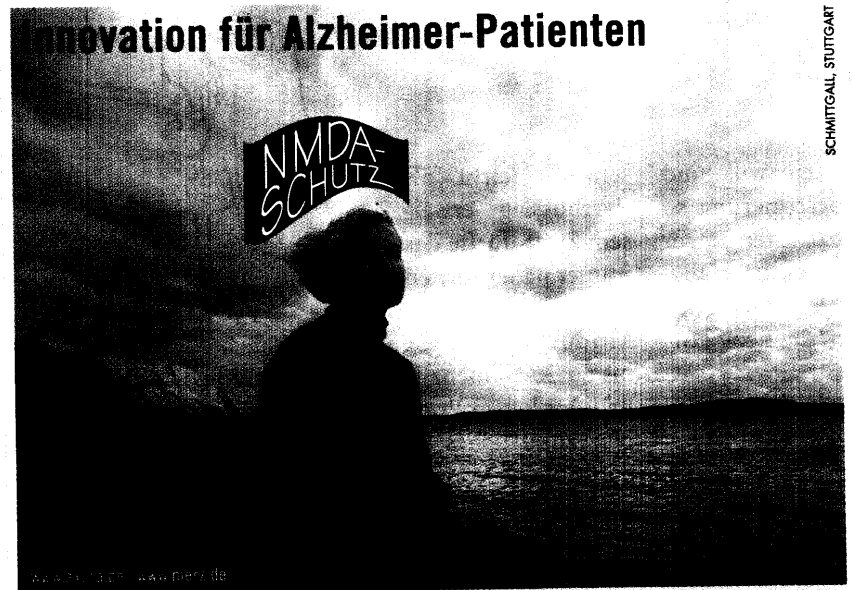
Weil sie Hausärzte gngelt und Patienten gefährdet! 21

KUK DMB derzeit

Am besten gleich als Untermieter Sollen wir nur noch Anwalt impfen?

Sicher impfen ohne Angst vorm Kadi – dazu präsentierte Rechtsanwlthin Anja Dornhoff ihren Fahrplan („Die Aufklärung ist das A und O – So impfen Sie Ihre Patienten rechtssicher“, MT 16/03, S. 48). Den mochte eine Kollegin aus Hameln nicht so stehen lassen und griff zur Feder.

An MEDICAL TRIBUNE
Vielen Dank für den „Fahrplan“ der Impfaufklrung. Lese ich diese Seite ist es mir unerklärlich, dass es noch waghalsige KollegInnen in unserem Land gibt, die das Risiko auf sich nehmen und impfen. Ohne notarielle Beglaubigung über ein umfassendes Gespräch sollte keiner



Innovation für Alzheimer-Patienten

Memantine: Einzige Substanz für mittelschwere bis schwere Alzheimer-Demenz

Placebokontrollierte Studien¹⁾²⁾ belegen die klinisch relevante Überlegenheit

- in der Kognition
 - in den Alltagsfunktionen
 - im klinischen Gesamturteil
- und Axura[®] reduziert nachgewiesen den Pflegeaufwand³⁾.



1) Wieslnd and Pavitts 1999 Int.J. Geriatr. Psychiatrie 14, 135-146

2) Reisberg et al. 2000 Neurobiol. Aging 21 (15), 275

3) Wimo et al. 2002, 8th Int. Conference on Alz. Dis. and Related Disorders, Stockholm

AXURA[®] Filmtabletten bzw. Tropfen. Wirkstoff: Memantinhydrochlorid. **Zusammensetzung:** Arzn. wirks. Bestandteil: Eine Filmtbl. od. 1g Tropfen enth. 10 mg Memantinhydrochlorid (entspr. 8,31 mg Memantin). Sonst. Bestandteile: Filmtbl.: Lactose-Monohydrat, mikrokristalline Cellulose, hochdisperses Siliciumdioxid, Talkum, Magnesiumstearat, Methacrylsäure-Ethylacrylat-Copolymer (1:1), Natriumdoodecylsulfat, Polysorbat 80, Triacetin, Simethicon-Emulsion. Tropfen: Kaliumsorbat, Sorbitol, destill. Wasser. **Anwendungsgebiete:** Zur Behandl. v. mittelschwerer bis schwerer Alzheimer-Krankheit. **Gegenanzeigen:** Kontraind. bei überempf. gegenüber Memantin od. einem der sonst. Bestandteile. **Besond. Warnhinweise:** Die Anwend. ist nicht empf. bei schwerer Nierenfkt.str., Epilepsie sowie bei Kindern und Jugendlichen, unter 18 Jahren. Die gleichz. Anwend. zusm. mit NMDA-Antagonisten wie Amantadin, Ketamin od. Dextroromorphoran sollte vermieden werden. Eine bes. sorgflt. Überwachung ist erforderlich bei Anstieg d. pH-Wertes im Urin, z.B. durch Ernhr.umstell. (z.B. veget. Kost), massive Einnahme von Antizid, bei bekannter ren. tubul. Azidose (RTA) od. bei schwerer Infektion d. Harntrakts. Darüber hinaus enomatische berwach. bei Krztlich zurcklieg. Myokardinf., dekomp. Herzinsuff. od.

SCHMITTGAAL, STUTTGART

mehr
zu im
Praxer
evtl. a
tisch
den E
und j
psychi
quotie
inges
Impfli
tisch z
Soll
könnt
Stelle
und v
eines
den F
der P
den E
kamp
Abrec
und c
stohle

Sel
B
O